



ARDEX CA 20 P

SMP-Montagekleber

1-komponentiger Montageklebstoff
auf Basis silan-modifizierter Polymere



Verkleben von Profilen, Sockelleisten,
Klemmleisten, Kabelkanälen, Dämmplatten, Holz- und
Kunststoffwerkstoffen, Metallprofilen, Parkettelementen,
keramischen Fliesen und vielen anderen Werkstoffen,
auf saugfähigen und dichten Untergründen

Dichten von Boden- und Anschlussfugen bei Metall,
Holz, Keramik sowie Kunststoffen

Innen und außen einsetzbar

Lösemittel- und Wasserfrei

Hohe Klebkraft

Schwundfrei aushärtend mit elastischer und
vibrationsunempfindlicher Klebefuge

Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe e.V., GEV

Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX CA 20 P

SMP-Montagekleber



Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Verkleben von Profilen, Sockelleisten, Klemmleisten, Kabelkanälen, Dämmplatten, Holz- und Kunststoffwerkstoffen, Metallprofilen, Parkettelementen, keramischen Fliesen und vielen anderen Werkstoffen, auf saugfähigen und dichten Untergründen.

Dichten von Boden- und Anschlussfugen bei Metall, Holz, Keramik sowie Kunststoffen.

Art:

Silan-modifiziertes Polymer, das durch Reaktion mit Feuchtigkeit erhärtet.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und trennmittelfrei sein. Die Untergrundoberfläche kann leicht feucht sein (kein Wasserfilm). Alte Klebstoffe, dispersionsgebundene Anstriche und Beschichtungen, Bitumen und Teer sind zu entfernen.

Verarbeitung:

Aluminium-Deckel am Kartuschenende öffnen und abheben. Die Schutzmembrane im Gewindeteil der Kartusche in voller Breite durchstoßen, Düse aufschrauben und zuschneiden. Die Verarbeitung kann mit Hand- oder Druckluftpresse erfolgen.

ARDEX CA 20 P streifenförmig auf den Untergrund oder das zu verklebende Material auftragen und innerhalb von 7–10 Minuten, bei ca. +20°C, andrücken. Bei punktförmigem Auftrag Gewicht der Werkstücke beachten, Abstand der Klebepunkte i.d.R. 25–30 cm.

ARDEX CA 20 P nicht unter +5°C und über +35°C verarbeiten. Einlegezeit und Aushärtungsgeschwindigkeit richten sich nach Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Feuchtigkeit des Untergrundes. Niedrige Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Untergrundfeuchte verlängern die Einlegezeit und verzögern die Aushärtungsgeschwindigkeit.

Angebrochene Kartusche sofort verschließen und möglichst kurzfristig verbrauchen.

In Zweifelsfällen Probeklebungen vornehmen.

Zu beachten ist:

ARDEX CA 20 P kann nach der Aushärtung mit den meisten handelsüblichen Anstrichsystemen auf Dispersions- und Alkydharzbasis überstrichen werden. Aufgrund der Vielfalt der auf dem Markt befindlichen Anstriche ist jedoch ein Probeanstrich anzuraten.

Um die Verarbeitung bei niedrigen Temperaturen zu erleichtern, empfiehlt es sich, die Kartuschen bei Raumtemperatur zu lagern.

Bei der Anwendung von ARDEX CA 20 P sind die Hinweise der Werkstoff- und Materialhersteller zu beachten.

Klebstoffverunreinigungen im Frischzustand mit sauberem Tuch oder wachshaltigen Mitteln entfernen.

Hinweis:

Verunreinigungen auf der Haut direkt mit Wasser und Seife entfernen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Rohstoffgrundlage:	Silan-modifiziertes Polymer
Spez. Gewicht:	1,5 kg/l
Konsistenz:	thixotrop
Farbe:	weiß, grau
Verbrauch:	ca. 30–40 ml/lfdm (abhängig vom Zuschnitt der Düse)
Hautbildezeit (+23°C/50% rF):	ca. 7–10 Minuten
Durchhärtung (+23°C/50% rF):	3–4 mm/24 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +35°C
Temperaturbeständigkeit:	–40°C bis +90°C (bis +200°C kurzzeitig, 15–20 Minuten)
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	keine
Kennzeichnung nach ADR:	keine
EMICODE:	EC 1 = sehr emissionsarm
Abpackung:	Kartusche mit 310 ml netto, gepackt zu 12 Stück
Lagerung:	kühl, aber frostfrei, ca. 18 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industriestandards beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.